

Geparden



Geparden können über 100 km/h schnell laufen. Sie sind die schnellsten Säugetiere der Welt. Sie werden so groß wie ein Schäferhund: Sie erreichen eine Länge von ungefähr 130 cm (ohne Schwanz) und werden bis zu 80 cm hoch.

Starke Männchen können 70 kg wiegen. Das Fell der Geparden ist gelblich braun mit schwarzen Punkten. Geparden ernähren sich vor allem von Antilopen. Sie schleichen sich gern im hohen Gras an ihre Beute heran. Wenn sie ein Beutetier gefunden haben, sprinten sie los, werfen das Tier zu Boden und ersticken es durch einen Biss in die Kehle. Wenn ein Beutetier fliehen kann, gibt der Gepard schnell auf, weil er seine hohe Geschwindigkeit nur eine kurze Zeit durchhalten kann.

Löwen jagen Geparden gern die Beute ab. Sie sind schwerer und kräftiger als Geparden. Früher hat man Geparden zur Jagd eingesetzt. Daher werden sie manchmal noch Jagdleoparden genannt.

Lies den Text gründlich und markiere wichtige Stellen. Dann bearbeite diese Aufgaben:

1. Wie schnell können Geparden laufen?

2. Wie lang und wie hoch werden Geparden? Wie schwer werden sie?

3. Wovon ernähren sich die Geparden vorwiegend?

4. Warum können viele Beutetiere entkommen?

5. Warum werden sie manchmal Jagdleoparden genannt?
